

# Differentialrechnung

Andreas Unterreiter

19. August 2020

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Lokale Extrema</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Monotonie</b>	<b>4</b>
2.1	$f$ differenzierbar auf $I$ . . . . .	4
2.2	$f$ differenzierbar auf $]a b[$ , $f$ stetig auf $[a b]$ . . . . .	5
<b>3</b>	<b>Konvexität/Konkavität</b>	<b>7</b>
3.1	$f$ differenzierbar auf $I$ . . . . .	7
3.2	$f$ zweimal differenzierbar auf $I$ . . . . .	8
<b>4</b>	<b>Satz von Rolle</b>	<b>10</b>
<b>5</b>	<b>1. Mittelwertsatz der Differentialrechnung</b>	<b>11</b>
<b>6</b>	<b>2. Mittelwertsatz der Differentialrechnung</b>	<b>13</b>
<b>7</b>	<b>Satz von Darboux</b>	<b>15</b>
<b>8</b>	<b>Eine Regel von Bernoulli-l'Hospital</b>	<b>19</b>

# 1 Lokale Extrema

Es gelten in diesem Kapitel die

## Voraussetzungen

$f : D \rightarrow B$  reelle Funktion.

$\wedge$   $I$  echtes reelles Intervall

$\wedge$   $f$  differenzierbar auf  $I$

$\wedge$   $f$  hat in  $\xi$  Maximum auf  $I \vee f$  hat in  $\xi$  Minimum auf  $I$

**1.Fall**  $I = ]a|b[$  mit  $a < b$ ,

so dass  $(a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \text{ und } a < b)$  oder  $(a = -\infty \text{ und } b \in \mathbb{R})$

oder  $(a \in \mathbb{R} \text{ und } b = +\infty)$  oder  $(a = -\infty \text{ und } b = +\infty)$ .

Aus den Voraussetzungen folgt

$$f'(\xi) = 0.$$

**2.Fall**  $I = [a|b[$  mit  $a < b$  und  $a \in \mathbb{R}$ , so dass  $(a < b \text{ und } b \in \mathbb{R})$  oder  $b = +\infty$ .

Es gibt drei Möglichkeiten:

- a)  $\xi = a$  und  $f$  hat in  $a$  Maximum auf  $I$ . Dann gilt  $f'(\xi) = f'(a) \leq 0$ .
- b)  $\xi = a$  und  $f$  hat in  $a$  Minimum auf  $I$ . Dann gilt  $0 \leq f'(a) = f'(\xi)$ .
- c)  $\xi \neq a$ . Dann  $\xi \in ]a|b[$  und  $f'(\xi) = 0$ .

**3.Fall**  $I = ]a|b]$  mit  $a < b$  und  $b \in \mathbb{R}$ , so dass  $(a < b \text{ und } a \in \mathbb{R})$  oder  $a = -\infty$ .

Es gibt drei Möglichkeiten:

- a)  $\xi \neq b$ . Dann  $\xi \in ]a|b[$  und  $f'(\xi) = 0$ .
- b)  $\xi = b$  und  $f$  hat in  $b$  Maximum auf  $I$ . Dann gilt  $0 \leq f'(b) = f'(\xi)$ .
- c)  $\xi = b$  und  $f$  hat in  $f$  Minimum auf  $I$ . Dann gilt  $f'(\xi) = f'(b) \leq 0$ .

**4.Fall**  $I = [a|b]$  mit  $a, b \in \mathbb{R}$  und  $a < b$ .

Es gibt fünf Möglichkeiten:

- a)  $\xi = a$  und  $f$  hat in  $a$  Maximum auf  $I$ . Dann gilt  $f'(\xi) = f'(a) \leq 0$ .

- b)  $\xi = a$  und  $f$  hat in  $a$  Minimum auf  $I$ . Dann gilt  $0 \leq f'(a) = f'(\xi)$ .
- c)  $\xi \neq a$  und  $\xi \neq b$ . Dann  $\xi \in ]a|b[$  und  $f'(\xi) = 0$ .
- d)  $\xi = b$  und  $f$  hat in  $b$  Maximum auf  $I$ . Dann gilt  $0 \leq f'(b) = f'(\xi)$ .
- e)  $\xi = b$  und  $f$  hat in  $b$  Minimum auf  $I$ . Dann gilt  $f'(\xi) = f'(b) \leq 0$ .

Zusatz: Nach dem Satz vom Maximum/Satz vom Minimum gibt es in diesem **4.Fall** (höchstens zwei) Zahlen  $\xi, \eta \in [a|b]$ , so dass gilt:

$f$  hat in  $\xi$  Maximum auf  $[a|b]$  /  $f$  hat in  $\eta$  Minimum auf  $[a|b]$ .

Es gilt somit :  $(\xi \in \{a, b\} \text{ oder } (\xi \in ]a|b[ \wedge f'(\xi) = 0))$  und  $(\eta \in \{a, b\} \text{ oder } f'(\eta) = 0)$ . Falls es nur endlich viele  $z$  mit  $z \in ]a|b[$  und  $f'(z) = 0$  - etwa  $z_1, \dots, z_n$  mit  $n \in \mathbb{N}$ , wobei  $n = 0$  genau dann, wenn  $f'(z) \neq 0$  für alle  $z \in ]a|b[$  - gibt, so können alle Stellen, in denen die Funktion  $f$  ihr Maximum oder Minimum hat, durch  $2 + n$  Funktionsauswertungen ermittelt werden. In dieser Tabelle ...

$x$	$f(x)$
$a$	$f(a)$
$z_1$	$f(z_1)$
$\vdots$	$\vdots$
$z_n$	$f(z_n)$
$b$	$f(b)$

... gibt es in der rechten Spalte einen größten und einen kleinsten Wert. In jenen Stellen, an denen der größte Wert angenommen wird, hat  $f$  Maximum auf  $[a|b]$  und in jenen Stellen, an denen der kleinste Wert angenommen wird, hat  $f$  Minimum auf  $[a|b]$ . Weitere derartige Stellen kann es unter den hier gültigen Voraussetzungen nicht geben.

Beispiel (ohne Beweis) Sei  $f = (. \uparrow 2)$  und seien  $a = -1$  und  $b = 2$  und  $I = [a|b] = [-1|2]$ . Dann ist  $f$  auf  $I$  differenzierbar mit

$$\forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) = 2 \cdot x.$$

Die einzige Nullstelle von  $f'$  ist 0 und diese ist in  $I$ . Somit nimmt obige Tabelle folgende Form an:

$x$	$x^2$
-1	1
0	0
2	4

Der größte Wert in der rechten Spalte ist 4. Er tritt genau an einer Stelle auf, der zugeordnete  $x$ -Wert ist 2. Also gilt:  $f$  hat in 2 Maximum auf  $I \wedge f(2) = 4$ . Entsprechend obiger Aussagen folgt, da  $2 = b$  gilt,  $0 \leq f'(2)$ . In der Tat gilt  $0 < 4 = 2 \cdot 2 = f'(2)$ .

Der kleinste Wert in der rechten Spalte ist 0. Er tritt genau an einer Stelle auf, der zugeordnete  $x$ -Wert ist 0. Also gilt:  $f$  hat in 0 Minimum auf  $I \wedge f(0) = 0$ . Entsprechend obiger Aussagen folgt, da  $0 \in ]a|b[$  gilt,  $f'(0) = 0$ . In der Tat gilt  $f'(0) = 2 \cdot 0 = 0$ .

## 2 Monotonie

### 2.1 $f$ differenzierbar auf $I$

Es gelten in diesem Unterkapitel die

#### Voraussetzungen

- $f : D \rightarrow B$  reelle Funktion
- $\wedge$   $I$  echtes reelles Intervall
- $\wedge$   $f$  differenzierbar auf  $I$

Dann gelten folgende Aussagen:

- a1)  $f$  wachsend auf  $I \Rightarrow \forall x : x \in I \Rightarrow 0 \leq f'(x)$ .
- a2)  $f$  streng wachsend auf  $I \Rightarrow \forall x : x \in I \Rightarrow 0 < f'(x)$ .
- b1)  $\forall x : x \in I \Rightarrow 0 \leq f'(x) \Rightarrow f$  wachsend auf  $I$ .
- b2)  $\forall x : x \in I \Rightarrow 0 < f'(x) \Rightarrow f$  streng wachsend auf  $I$ .
- b3)  $(\forall x : x \in I \Rightarrow 0 \leq f'(x)) \wedge (\{x : x \in I \wedge 0 = f'(x)\} \text{ endlich})$   
 $\Rightarrow f$  streng wachsend auf  $I$ .
- c1)  $f$  fallend auf  $I \Rightarrow \forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) \leq 0$ .
- c2)  $f$  streng fallend auf  $I \Rightarrow \forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) < 0$ .
- d1)  $\forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) \leq 0 \Rightarrow f$  fallend auf  $I$ .
- d2)  $\forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) < 0 \Rightarrow f$  streng fallend auf  $I$ .
- d3)  $(\forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) \leq 0) \wedge (\{x : x \in I \wedge 0 = f'(x)\} \text{ endlich})$   
 $\Rightarrow f$  streng fallend auf  $I$ .

Auch gilt:

$$\forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) = 0 \quad \Rightarrow \quad \exists c : c \in \mathbb{R} \wedge \forall x : x \in I \Rightarrow f(x) = c,$$

sowie

$$c \in \mathbb{R} \wedge \forall x : x \in I \Rightarrow f(x) = c \quad \Rightarrow \quad \forall x : x \in I \Rightarrow f'(x) = 0.$$

Beispiel (ohne Beweis)  $\sin$  differenzierbar auf  $[-\frac{\pi}{2} | \frac{\pi}{2}]$  und dort streng wachsend.

Somit

$$\forall x : x \in [-\frac{\pi}{2} | \frac{\pi}{2}] \Rightarrow 0 \leq \sin'(x) = \cos x.$$

□(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis)  $(\cdot \uparrow 3)$  differenzierbar auf  $\mathbb{R}$  mit

$$\forall x : x \in \mathbb{R} \Rightarrow 0 \leq 3 \cdot x^2 = (\cdot \uparrow 3)'(x),$$

und

$$\{x : x \in \mathbb{R} \wedge (\cdot \uparrow 3)'(x) = 0\} = \{0\} \quad \text{endlich.}$$

Somit ist  $(\cdot \uparrow 3)$  streng wachsend (auf  $\mathbb{R}$ ).

□(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis)  $\exp$  differenzierbar auf  $\mathbb{R}$  und

$$\forall x : x \in \mathbb{R} \Rightarrow 0 < \exp x = \exp' x.$$

Somit ist  $\exp$  streng wachsend (auf  $\mathbb{R}$ ).

□(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis)  $\cot$  differenzierbar auf  $]0 | \pi[$  und dort streng fallend. Also

$$\forall x : x \in ]0 | \pi[ \Rightarrow \cot'(x) \leq 0.$$

In der Tat gilt sogar

$$\forall x : x \in ]0 | \pi[ \Rightarrow \cot'(x) = -\frac{1}{\sin^2 x} < 0.$$

□(Beispiel)

## 2.2 $f$ differenzierbar auf $]a|b[$ , $f$ stetig auf $[a|b]$

Gelegentlich liegt von einer Funktion  $f$  in einem Intervall  $[a|b]$  zwar Stetigkeit vor, doch die Funktion ist nur in  $]a|b[$  differenzierbar. In diesen Fällen gelten die Aussagen vorerigen Kapitels mit offensichtlichen Modifikationen.

Es gelten in diesem Unterkapitel die

**Voraussetzungen**

- $f : D \rightarrow B$  reelle Funktion  
 $\wedge a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \wedge a < b$   
 $\wedge f$  stetig auf  $[a|b]$   
 $\wedge f$  differenzierbar auf  $]a|b[$

Dann gelten folgende Aussagen:

- a1)  $f$  wachsend auf  $[a|b]$   $\Rightarrow \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 \leq f'(x)$ .  
a2)  $f$  streng wachsend auf  $[a|b]$   $\Rightarrow \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 < f'(x)$ .  
b1)  $\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 \leq f'(x)$   $\Rightarrow f$  wachsend auf  $[a|b]$ .  
b2)  $\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 < f'(x)$   $\Rightarrow f$  streng wachsend auf  $[a|b]$ .  
b3)  $(\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 \leq f'(x)) \wedge (\{x : x \in ]a|b[ \wedge 0 = f'(x)\}$  endlich)  
 $\Rightarrow f$  streng wachsend auf  $[a|b]$ .  
c1)  $f$  fallend auf  $[a|b]$   $\Rightarrow \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) \leq 0$ .  
c2)  $f$  streng fallend auf  $[a|b]$   $\Rightarrow \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) < 0$ .  
d1)  $\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) \leq 0$   $\Rightarrow f$  fallend auf  $[a|b]$ .  
d2)  $\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) < 0$   $\Rightarrow f$  streng fallend auf  $[a|b]$ .  
d3)  $(\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) \leq 0) \wedge (\{x : x \in ]a|b[ \wedge 0 = f'(x)\}$  endlich)  
 $\Rightarrow f$  streng fallend auf  $[a|b]$ .

Auch gilt:

$$\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) = 0 \quad \Rightarrow \quad \exists c : c \in \mathbb{R} \wedge \forall x : x \in [a|b] \Rightarrow f(x) = c,$$

sowie

$$c \in \mathbb{R} \wedge \forall x : x \in [a|b] \Rightarrow f(x) = c \quad \Rightarrow \quad \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) = 0.$$

Beispiel (ohne Beweis) Seien  $f = \sqrt{\cdot}$  und  $a = 0$  und  $b = 1$ . Dann ist  $f$  stetig auf  $[a|b]$  stetig und differenzierbar  $]a|b[$ . Auch gilt

$$\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 < \frac{1}{2 \cdot \sqrt{x}} = f'(x).$$

Somit ist  $f$  auf  $[a|b]$  streng wachsend. Explizit:  $\sqrt{\cdot}$  ist auf  $[0|1]$  streng wachsend.  $\square$ (Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Seien  $f = |\cdot|$  und  $a = -100$  und  $b = 0$ . Dann ist  $f$  stetig auf  $[a|b]$ , differenzierbar auf  $]a|b[$  und  $f$  ist streng fallend auf  $[a|b]$ . Es folgt

$$\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow f'(x) \leq 0,$$

oder expliziter

$$\forall x : x \in ]-100|0[ \Rightarrow |\cdot|'(x) \leq 0.$$

In der Tat gilt sogar

$$\forall x : x \in ]-100|0[ \Rightarrow |\cdot|'(x) = -1 < 0.$$

$\square$ (Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Seien  $a = -1$  und  $b = 1$  und

$$f : [-1|1] \rightarrow \mathbb{R} \quad f(x) = (\arcsin x) + (\arccos x).$$

Sowohl  $\arcsin$  als auch  $\arccos$  sind stetig auf  $[-1|1]$  und differenzierbar auf  $] -1|1[$ . Somit ist auch  $f$  stetig auf  $[-1|1]$  und differenzierbar auf  $] -1|1[$ . Auch gilt

$$\begin{aligned} \forall x : x \in ] -1|1[ \Rightarrow f'(x) &= (\arcsin'(x)) + (\arccos'(x)) \\ &= \frac{1}{\sqrt{1-x^2}} + \left( -\frac{1}{\sqrt{1-x^2}} \right) = 0. \end{aligned}$$

Es folgt:

$$\exists c : c \in \mathbb{R} \wedge \forall x : x \in [-1|1] \Rightarrow (\arcsin x) + (\arccos x) = c.$$

In der Tat gilt bekannter Maßen

$$\forall x : x \in [-1|1] \Rightarrow (\arcsin x) + (\arccos x) = \frac{\pi}{2}.$$

$\square$ (Beispiel)

## 3 Konvexität/Konkavität

### 3.1 $f$ differenzierbar auf $I$

Es gelten in diesem Unterkapitel diese

**Voraussetzungen**

- $f : D \rightarrow B$  reelle Funktion
- $\wedge$   $I$  echtes reelles Intervall
- $\wedge$   $f$  differenzierbar auf  $I$

Dann folgt:

- a)  $f$  konvex auf  $I \Leftrightarrow f'$  wachsend auf  $I$ .
- b)  $f$  konkav auf  $I \Leftrightarrow f'$  fallend auf  $I$ .

Beispiel (ohne Beweis) Die Funktion

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \frac{1}{2} \cdot x \cdot [x]^{-},$$

ist differenzierbar und die Funktion

$$f' : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f'(x) = [x]^{-},$$

ist fallend. Also ist  $f$  konkav (auf  $\mathbb{R}$ ).

□(Beispiel)

### 3.2 $f$ zweimal differenzierbar auf $I$

Es gelten in diesem Unterkapitel diese

**Voraussetzungen**

- $f : D \rightarrow B$  reelle Funktion
- $\wedge$   $I$  echtes reelles Intervall
- $\wedge$   $f$  zweimal differenzierbar auf  $I$

Dann folgt:

- a)  $f$  konvex auf  $I \Leftrightarrow \forall x : x \in I \Rightarrow 0 \leq f''(x)$ .
- b)  $f$  konkav auf  $I \Leftrightarrow \forall x : x \in I \Rightarrow f''(x) \leq 0$ .

Beispiel (ohne Beweis) Die Funktion  $f = (. \uparrow 4)$  ist zweimal differenzierbar und es gilt

$$\forall x : x \in \mathbb{R} \Rightarrow 0 \leq 12 \cdot x^2 = f''(x).$$



Somit ist  $f = (\cdot \uparrow 4)$  konvex (auf  $\mathbb{R}$ ). □(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Die Funktion  $f = \arctan$  ist zweimal differenzierbar und  $f$  ist konkav auf  $]0| + \infty[$ . Es folgt

$$\forall x : x \in ]0| + \infty[ \Rightarrow \arctan'' x \leq 0.$$

In der Tat gilt

$$\forall x : x \in ]0| + \infty[ \Rightarrow \arctan'' x = -\frac{2 \cdot x}{(1 + x^2)^2} \leq 0.$$

□(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Die Funktion  $f = \ln$  ist zweimal differenzierbar und es gilt

$$\forall x : x \in ]0| + \infty[ \Rightarrow \ln'' x = -\frac{1}{x^2} < 0.$$

Konsquenter Weise ist  $f = \ln$  konkav (auf  $]0| + \infty[$ ). □(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Für  $a \in ]0| + \infty[$  ist  $f = (a \wedge \cdot)$  zweimal differenzierbar und konvex. In der Tat gilt

$$\forall x : x \in \mathbb{R} \Rightarrow 0 \leq (\ln a)^2 \cdot (a \wedge x),$$

wobei hier der Fall  $a = 1$  besonderes Interesse verdient. □(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Die Funktion  $f = \coth$  ist zweimal differenzierbar auf  $\mathbb{R} \setminus \{0\}$  und es gilt

$$\forall x : x \in \mathbb{R} \setminus \{0\} \Rightarrow \coth'' x = \frac{2 \cdot \cosh x}{\sinh^3 x}.$$

Es folgen die bekannten Aussagen:  $\coth$  ist konvex auf  $]0| + \infty[$  und  $\coth$  ist konkav auf  $] - \infty|0[$ . □(Beispiel)

## 4 Satz von Rolle

### Satz von Rolle

$f : D \rightarrow B$  reelle Funktion  
 $\wedge a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \wedge a < b$   
 $\wedge f$  stetig auf  $[a|b]$   
 $\wedge f$  differenzierbar auf  $]a|b[$   
 $\wedge f(a) = f(b)$   
 $\Rightarrow$   
 $\exists \xi : \xi \in ]a|b[ \wedge 0 = f'(\xi)$

BeweisSkizze Nach dem **Satz vom Maximum**  $\exists \eta : \eta \in [a|b] \wedge f$  hat in  $\eta$  Maximum auf  $[a|b]$ .

1.Fall  $\eta \in ]a|b[$ . Dann gemäß Voraussetzungen,  $0 = f'(\eta)$ . Man setzt  $\xi = \eta$ .

2.Fall  $\eta \in \{a, b\}$ . Nach dem **Satz vom Minimum**  $\exists \mu : \mu \in [a|b] \wedge f$  hat in  $\mu$  Minimum auf  $[a|b]$ .

2.1.Fall  $\mu \in ]a|b[$ . Dann gemäß Voraussetzungen  $0 = f'(\mu)$ . Man setzt  $\mu = \xi$ .

2.2.Fall  $\mu \in \{a, b\}$ . Dann nimmt  $f$  sowohl Maximum und Minimum am Rand an. Wegen  $f(a) = f(b)$  folgt hieraus nach einiger Argumentation:

$$\forall x : x \in [a|b] \Rightarrow f(x) = f(a) = f(b).$$

Dann ist  $f$  differenzierbar auf  $[a|b]$  mit

$$f' : [a|b] \rightarrow \mathbb{R}, \quad f'(x) = 0.$$

Man setzt  $\xi = \frac{a+b}{2}$ .

□(BeweisSkizze)

Beispiel (ohne Beweis) Mit  $f = \sin$  und  $a, b \in \mathbb{R}$  mit  $a < b$  und  $\sin a = \sin b$  folgt mit dem **Satz von Rolle**:

$$\exists \xi : \xi \in ]a|b[ \wedge 0 = \cos \xi = \sin' x,$$

so dass zwischen je zwei unterschiedlichen Stellen, in denen  $\sin$  den gleichen Wert annimmt,  $\cos$  (mindestens) eine Nullstellen hat. Im Speziellen liegt zwischen zwei unterschiedlichen Nullstellen von  $\sin$  (mindestens) eine Nullstelle von  $\cos$ .

□(Beispiel)

## 5 1. Mittelwertsatz der Differentialrechnung

### Satz - 1MWSDR

$f : D \rightarrow \mathbb{B}$  reelle Funktion

$\wedge a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \wedge a < b$

$\wedge f$  stetig auf  $[a|b]$

$\wedge f$  differenzierbar auf  $]a|b[$

$\Rightarrow$

$$\exists \xi : \xi \in ]a|b[ \wedge f'(\xi) = \frac{f(b) - f(a)}{b - a}.$$

Beweis Die Funktion

$$g : [a|b] \rightarrow \mathbb{R}, \quad g(x) = (b - x) \cdot (f(x) - f(a)) - (x - a) \cdot (f(b) - f(x)),$$

erfüllt die Voraussetzungen vom **Satz von Rolle**. Also gibt es  $\xi \in ]a|b[$  mit

$$0 = g'(\xi) = -(f(\xi) - f(a)) + (b - \xi) \cdot f'(\xi) - (f(b) - f(\xi)) + (\xi - a) \cdot f'(\xi).$$

so dass

$$0 = f(a) - f(b) + (b - a) \cdot f'(\xi).$$

□(Beweis)

Beispiel (ohne Beweis) Mit  $f = \sin$  und  $a = 0$  und  $b = x$ ,  $0 < x \in \mathbb{R}$ , und dem 1MWSDR gibt es (mindestens) ein  $\xi \in ]0|x[$ , so dass

$$\frac{\sin x - \sin 0}{x - 0} = \sin' \xi,$$

also

$$\frac{\sin x}{x} = \cos \xi.$$

Demnach ist für jedes  $x$  mit  $0 < x \in \mathbb{R}$  die Menge

$$E(x) = \left\{ \xi \in ]0|x[ : \frac{\sin x}{x} = \cos \xi \right\},$$

nichtleer, so dass mit Hilfe des Auswahlaxioms eine Funktion

$$\mathbf{x}i : ]0|\infty[ \rightarrow ]0| + \infty[,$$

gefunden werden dann, so dass

$$\forall x : x \in ]0| + \infty[ \Rightarrow 0 < \mathbf{x}i(x) < x \wedge \frac{\sin x}{x} = \mathbf{x}i(x).$$

Offenbar gilt

$$\lim_{x \downarrow 0} \mathbf{x}i(x) = 0,$$

und es folgt

$$\lim_{x \downarrow 0} \frac{\sin x}{x} = \lim_{x \downarrow 0} \cos \mathbf{x}i(x) = \cos 0 = 1.$$

□(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Mit  $f = \sqrt{\cdot}$  und  $a = 0$  und  $b = x$ ,  $0 < x \in \mathbb{R}$ , sind die Voraussetzungen des 1MWSDR erfüllt, da  $f$  stetig auf  $[0|x]$  und differenzierbar auf  $]0|x[$  ist. Die Differenzierbarkeit in 0 wird im 1MWSDR ausdrücklich *nicht* verlangt. Im vorliegenden Fall ist  $f$  nicht differenzierbar in 0. Aus dem 1MWSDR folgt

$$\exists \xi : \xi \in ]0|x[ \wedge \sqrt{\cdot}'(\xi) = \frac{\sqrt{x} - \sqrt{0}}{x - 0},$$

also

$$\frac{1}{2 \cdot \sqrt{\xi}} = \frac{\sqrt{x}}{x} = \frac{1}{\sqrt{x}},$$

so dass

$$\sqrt{\xi} = \frac{1}{2} \cdot \sqrt{x},$$

woraus sich via  $\xi \in ]0|x[$ ,  $x \in ]0| + \infty[$ ,

$$\xi = \frac{x}{4},$$

ergibt. Konsequenz:

$$\forall x : x \in ]0| + \infty[ \Rightarrow \sqrt{\cdot}'\left(\frac{x}{4}\right) = \frac{\sqrt{x}}{x}.$$

□(Beispiel)

## 6 2. Mittelwertsatz der Differentialrechnung

### Satz - 2MWSDR

$$\begin{aligned}
 & f : D \rightarrow \mathbb{B} \text{ reelle Funktion} \wedge g : C \rightarrow A \text{ reelle Funktion} \\
 \wedge & \quad a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \wedge a < b \\
 \wedge & \quad f \text{ stetig auf } [a|b] \wedge g \text{ stetig auf } [a|b] \\
 \wedge & \quad f \text{ differenzierbar auf } ]a|b[ \wedge g \text{ differenzierbar auf } ]a|b[ \\
 \wedge & \quad \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 \neq g'(x) \\
 \Rightarrow & \\
 & \quad 0 \neq g(b) - g(a) \\
 \wedge & \quad \exists \xi : \xi \in ]a|b[ \wedge \frac{f'(\xi)}{g'(\xi)} = \frac{f(b) - f(a)}{g(b) - g(a)}.
 \end{aligned}$$

Beweis Via **Satz von Rolle** gilt

$$((g : C \rightarrow A \text{ reelle Funktion} \wedge (a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \wedge a < b) \wedge (g \text{ stetig auf } [a|b]) \wedge (g \text{ differenzierbar auf } ]a|b[) \wedge (g(a) = g(b)) \Rightarrow (\exists \eta : \eta \in ]a|b[ \wedge 0 = g'(\eta))).$$

Hieraus und aus den Voraussetzungen, insbesondere aus  $\forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 \neq g'(x)$ , folgt indirekt

$$\neg(g(a) = g(b)),$$

also  $g(a) \neq g(b)$ , woraus, da es sich bei  $g$  um eine reelle Funktion mit  $[a|b] \subseteq \text{dom } g$  handelt,

$$0 \neq g(b) - g(a),$$

folgt.

Die Funktion

$$h : [a|b] \rightarrow \mathbb{R}, \quad h(x) = (g(b) - g(x)) \cdot (f(x) - f(a)) - (g(x) - g(a)) \cdot (f(b) - f(x)),$$

erfüllt die Voraussetzungen vom **Satz von Rolle**. Also gibt es  $\xi \in ]a|b[$  mit

$$\begin{aligned}
 0 = h'(\xi) &= -g'(\xi) \cdot (f(\xi) - f(a)) + (g(b) - g(\xi)) \cdot f'(\xi) \\
 &\quad - g'(\xi) \cdot (f(b) - f(\xi)) + (g(\xi) - g(a)) \cdot f'(\xi).
 \end{aligned}$$

so dass

$$0 = f(a) \cdot g'(\xi) + (g(b) - g(\xi)) \cdot f'(\xi) - f(b) \cdot g'(\xi) + (g(\xi) - g(a)) \cdot f'(\xi),$$

und demnach

$$0 = (g(b) - g(a)) \cdot f'(\xi) + (f(a) - f(b)) \cdot g'(\xi),$$

woraus wegen  $0 \neq g(b) - g(a)$ ,

$$\frac{f'(\xi)}{g'(\xi)} = \frac{f(a) - f(b)}{g(b) - g(a)},$$

folgt.

□(Beweis)

Beispiel (ohne Beweis) Mit  $f = \cos$  und  $g = (\cdot \uparrow 2)$  und  $a = 0$  und  $b = x$  mit  $0 < x \in \mathbb{R}$  sind die Voraussetzungen vom 2MWSDR, insbesondere

$$\forall z : z \in ]0|x[ \Rightarrow 0 \neq 2 \cdot z = g'(z),$$

erfüllt. Konsequenter Weise,

$$\exists \xi : \xi \in ]0|x[ \wedge \frac{(\cos x) - (\cos 0)}{x^2 - 0^2} = \frac{\cos'(\xi)}{(\cdot \uparrow 2)'(\xi)},$$

also

$$\frac{(\cos x) - 1}{x^2} = -\frac{\sin \xi}{2 \cdot \xi}.$$

Demnach ist für jedes  $x$  mit  $0 < x \in \mathbb{R}$  die Menge

$$E(x) = \left\{ \xi \in ]0|x[ : \frac{(\cos x) - 1}{x^2} = -\frac{\sin \xi}{2 \cdot \xi} \right\},$$

nichtleer, so dass mit Hilfe des Auswahlaxioms eine Funktion

$$\mathbf{xi} : ]0|\infty[ \rightarrow ]0|+\infty[,$$

gefunden werden dann, so dass

$$\forall x : x \in ]0|+\infty[ \Rightarrow 0 < \xi(x) < x \wedge \frac{(\cos x) - 1}{x^2 - 1} = \mathbf{xi}(x).$$

Offenbar gilt

$$\lim_{x \downarrow 0} \mathbf{xi}(x) = 0,$$

und es folgt

$$\lim_{x \downarrow 0} \frac{(\cos x) - 1}{x^2} = \lim_{x \downarrow 0} -\frac{\sin \mathbf{xi}(x)}{2 \cdot \mathbf{xi}(x)} = -\frac{1}{2} \cdot \lim_{x \downarrow 0} \frac{\sin \mathbf{xi}(x)}{\mathbf{xi}(x)} = -\frac{1}{2} \cdot 1 = -\frac{1}{2}.$$

□(Beispiel)

## 7 Satz von Darboux

Die Ableitungsfunktion einer differenzierbaren reellen Funktion muss nicht stetig sein. Hierzu folgendes

Beispiel (ohne Beweis) Sei

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \begin{cases} x^2 \cdot \sin(1/x) & , \quad 0 \neq x \\ 0 & , \quad 0 = x \end{cases}$$

Offensichtlich ist  $f$  für alle  $x \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$  differenzierbar und es gilt

$$\forall x : 0 \neq x \in \mathbb{R} \Rightarrow f'(x) = 2 \cdot x \cdot \sin(1/x) - \cos(1/x).$$

Auch gilt

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{f(x) - f(0)}{x - 0} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{x^2 \cdot \sin(1/x) - 0}{x} = \lim_{x \rightarrow 0} x \cdot \sin(1/x) = 0,$$

so dass  $f$  auch differenzierbar in 0 mit

$$0 = f'(0),$$

ist. Es folgt

$$f' : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f'(x) = \begin{cases} 2 \cdot x \cdot \sin(1/x) - \cos(1/x) & , \quad 0 \neq x \\ 0 & , \quad 0 = x \end{cases}$$

Wegen

$$\lim_{x \downarrow 0} f'(x) = \lim_{x \downarrow 0} 2 \cdot x \cdot \sin(1/x) - \cos(1/x) = \text{nan} \neq 0 = f'(0),$$

ist  $f'$  nicht stetig in 0. Konsequenz:  $\neg(f'$  stetig).

□(Beispiel)

Andererseits kann die Ableitung einer reellen Funktion auf echten reellen Intervallen auch keine Sprünge haben.

**Satz von Darboux. Teil 1.**

$f : D \rightarrow B$  reelle Funktion

$\wedge$   $I$  echtes reelles Intervall

$\wedge$   $f$  differenzierbar auf  $I$

$\wedge$   $x \in I$

$\wedge$   $z : \mathbb{N} \rightarrow I \wedge \forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow x < z_n \wedge \lim_{n \uparrow +\infty} z_n = x$

$\Rightarrow$

$\exists \xi : \xi : \mathbb{N} \rightarrow I \wedge \forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow x < \xi_n < z_n$

$$\wedge \lim_{n \uparrow +\infty} \xi_n = x \wedge \lim_{n \uparrow +\infty} f'(\xi_n) = f'(x).$$

BeweisSkizze Die Funktion  $f$  ist für alle  $n \in \mathbb{N}$  auf dem Intervall  $]x|z_n[$  differenzierbar. Also gibt es nach dem 1MWSDR für jedes  $n \in \mathbb{N}$  ein  $\eta_n \in ]x|z_n[$ , so dass

$$f'(\eta) = \frac{f(z_n) - f(x)}{z_n - x}.$$

Konsequenter Weise ist für alle  $n \in \mathbb{N}$  die Menge

$$E(n) = \left\{ \omega : \omega \in ]x|z_n[ \wedge f'(\omega) = \frac{f(z_n) - f(x)}{z_n - x} \right\},$$

nichtleer. Dank Auswahlaxiom gibt es eine Funktion

$$\xi : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R},$$

so dass

$$\forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow \xi_n \in E(n).$$

Es folgt

$$\xi : \mathbb{N} \rightarrow I, \quad \wedge \quad \forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow \xi_n \in ]x|z_n[ \wedge f'(\xi_n) = \frac{f(z_n) - f(x)}{z_n - x}.$$

Hieraus ergibt sich

$$\lim_{n \uparrow +\infty} \xi_n = x,$$

und

$$\lim_{n \uparrow +\infty} f'(\xi_n) = \lim_{n \uparrow +\infty} \frac{f(z_n) - f(x)}{z_n - x} = f'(x).$$

□(BeweisSkizze)



**Satz von Darboux. Teil 2.**

$f : D \rightarrow B$  reelle Funktion

$\wedge$   $I$  echtes reelles Intervall

$\wedge$   $f$  differenzierbar auf  $I$

$\wedge$   $x \in I$

$\wedge$   $z : \mathbb{N} \rightarrow I \wedge \forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow z_n < x \wedge \lim_{n \uparrow +\infty} z_n = x$

$\Rightarrow$

$\exists \xi : \xi : \mathbb{N} \rightarrow I \wedge \forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow z_n < \xi_n < x$

$\wedge \lim_{n \uparrow +\infty} \xi_n = x \wedge \lim_{n \uparrow +\infty} f'(\xi_n) = f'(x).$

Beispiel (ohne Beweis) Es soll gezeigt werden, dass die Funktion **sgn** *nicht* die Ableitung einer Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  sein kann. Dies wird indirekt bewiesen, indem im **Satz von Darboux. Teil 1.** von einer Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  ausgegangen wird, die (auf  $\mathbb{R}$ ) differenzierbar mit  $f' = \mathbf{sgn}$  ist und es wird die Folge

$$z : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}, \quad z_n = \frac{1}{1+n},$$

betrachtet, für die offenbar

$$\forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow 0 < z_n \quad \wedge \quad \lim_{n \uparrow +\infty} z_n = 0,$$

gilt. Unter der Annahme, dass all diese Aussagen zutreffen, folgt aus dem **Satz von Darboux. Teil 1.**, dass es  $\xi$  gibt, so dass

$$\xi : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}, \quad \forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow 0 < \xi_n < z_n,$$

und

$$\lim_{n \uparrow +\infty} \xi_n = 0,$$

und

$$\lim_{n \uparrow +\infty} f'(\xi_n) = f'(0),$$

gilt. Entsprechend Voraussetzungen folgt

$$\lim_{n \uparrow +\infty} \mathbf{sgn}(\xi_n) = \mathbf{sgn}(0) = 0.$$

Andererseits folgt aus

$$\forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow 0 < \xi_n < \frac{1}{1+n},$$

die Aussage

$$\forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow \operatorname{sgn}(\xi_n) = 1.$$

Konsequenz:

$$\lim_{n \uparrow +\infty} 1 = 0.$$

Dies ist falsch. Also ist die Kombination der Voraussetzungen nicht wahr und es gibt keine differenzierbare Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ , deren Ableitung gleich  $\operatorname{sgn}$  ist. □(Beispiel)

Beispiel (ohne Beweis) Vorhin wurde die Ableitung von

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \begin{cases} x^2 \cdot \sin(1/x) & 0 \neq x \\ 0 & , \quad 0 = x \end{cases}$$

mit

$$f' : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f'(x) = \begin{cases} 2 \cdot x \cdot \sin(1/x) - \cos(1/x) & , \quad 0 \neq x \\ 0 & , \quad 0 = x \end{cases}$$

ermittelt. Obwohl  $f'$  nicht stetig in 0 ist, ist **Satz von Darboux. Teil 1.** mit  $I = \mathbb{R}$  und  $x = 0$  anwendbar. Sei etwa

$$z : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}, \quad z_n = \frac{1}{(1 + 2 \cdot n) \cdot \pi}.$$

Dann gilt

$$z : \mathbb{N} \rightarrow I,$$

und

$$\forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow 0 < z_n,$$

und

$$\lim_{n \uparrow +\infty} z_n = 0.$$

In der Tat gibt es eine Folge

$$\xi : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R},$$

so dass

$$\forall n : n \in \mathbb{N} \Rightarrow 0 < \xi_n < z_n,$$

und

$$\lim_{n \uparrow +\infty} \xi_n = 0 \quad \wedge \quad \lim_{n \uparrow +\infty} f'(\xi_n) = f'(0).$$

Man setzt

$$\xi : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}, \quad \xi_n = \frac{2}{(1 + 2 \cdot n) \cdot \pi}.$$

Dann gelten die genannten Bedingungen, insbesondere

$$\begin{aligned}\lim_{n \uparrow +\infty} f'(\xi_n) &= \lim_{n \uparrow +\infty} f' \left( \frac{2}{(1+2 \cdot n) \cdot \pi} \right) \\ &= \lim_{n \uparrow +\infty} 2 \cdot \frac{2}{(1+2 \cdot n) \cdot \pi} \cdot \sin \left( \frac{(1+2 \cdot n) \cdot \pi}{2} \right) - \cos \left( \frac{(1+2 \cdot n) \cdot \pi}{2} \right) \\ &= \lim_{n \uparrow +\infty} \frac{4}{(1+2 \cdot n) \cdot \pi} \cdot (-1)^{1+n} - 0 = \lim_{n \uparrow +\infty} \frac{4 \cdot (-1)^{1+n}}{(1+2 \cdot n) \cdot \pi} = 0\end{aligned}$$

□(Beispiel)

## 8 Eine Regel von Bernoulli-l'Hospital

### Satz - Bernoulli-l'Hospital

$f : D \rightarrow B$  reelle Funktion  $\wedge g : C \rightarrow A$  reelle Funktion

$\wedge a \in \mathbb{R} \wedge b \in \mathbb{R} \wedge a < b$

$\wedge f$  stetig auf  $[a|b]$   $\wedge g$  stetig auf  $[a|b]$

$\wedge f$  differenzierbar auf  $]a|b[$   $\wedge g$  differenzierbar auf  $]a|b[$

$\wedge \forall x : x \in ]a|b[ \Rightarrow 0 \neq g'(x)$

$\wedge 0 = f(a) \wedge 0 = g(a)$

$\wedge c \in \mathbb{S}$

$\wedge \lim_{x \downarrow a} \frac{f'(x)}{g'(x)} = c$

$\Rightarrow$

$$\lim_{x \downarrow 0} \frac{f(x)}{g(x)} = c = \lim_{x \downarrow 0} \frac{f'(x)}{g'(x)}.$$

Beispiel (ohne Beweis)

$$\begin{aligned}\lim_{x \downarrow 0} \frac{(\exp x) - 1}{x \cdot (\cos x) - (\sin x)} &= " \frac{0}{0} " \\ &\stackrel{BLH}{=} \lim_{x \downarrow 0} \frac{\exp x}{(\cos x) - x \cdot (\sin x) - (\cos x)} = \lim_{x \downarrow 0} \frac{\exp x}{-x \cdot (\sin x)} = -\infty.\end{aligned}$$

Beispiel (ohne Beweis)

$$\lim_{x \downarrow 0} \frac{(\exp x) - 1}{x \cdot (\cos x) + (\sin x)} = \text{'' } \frac{0}{0} \text{''}$$

$$\stackrel{BLH}{=} \lim_{x \downarrow 0} \frac{\exp x}{(\cos x) - x \cdot (\sin x) + (\cos x)} = \lim_{x \downarrow 0} \frac{\exp x}{2 \cdot (\cos x) - x \cdot (\sin x)} = \frac{1}{2}.$$

★

Es gibt weitere Regeln von Bernoulli-l'Hospital. Einige davon sollen hier im Vorkurs angedeutet werden.

Beispiel (ohne Beweis)

$$\lim_{x \downarrow 0} x \cdot \ln x = \text{'' } 0 \cdot (-\infty) \text{''}$$

$$= \lim_{x \downarrow 0} \frac{\ln x}{1/x} = \text{'' } \frac{-\infty}{+\infty} \text{''}$$

$$\stackrel{BLH}{=} \lim_{x \downarrow 0} \frac{1/x}{-1/x^2} = \lim_{x \downarrow 0} -x = 0.$$

Beispiel (ohne Beweis)

$$\lim_{x \uparrow +\infty} \frac{x}{\ln x} = \text{'' } \frac{+\infty}{+\infty} \text{''} \stackrel{BLH}{=} \lim_{x \uparrow +\infty} \frac{1}{1/x} = \lim_{x \uparrow +\infty} x = +\infty.$$

Beispiel (ohne Beweis)

$$\lim_{x \downarrow 0} (x \wedge x) = \lim_{x \downarrow 0} \exp(x \cdot \ln x) \stackrel{\text{exp stetig}}{=} \exp \left( \lim_{x \downarrow 0} x \cdot \ln x \right) \stackrel{\text{s.o.}}{=} \exp 0 = 1.$$

Beispiel (ohne Beweis)

$$\lim_{x \downarrow 0} \frac{(\cos x) - 1}{x^2} = \text{'' } \frac{0}{0} \text{''} \stackrel{BLH}{=} \lim_{x \downarrow 0} \frac{-\sin x}{2 \cdot x} = \text{'' } \frac{0}{0} \text{''} \stackrel{BLH}{=} \lim_{x \downarrow 0} \frac{-\cos x}{2} = -\frac{1}{2}.$$